

### Kriegskarten

VON

**Justus Perthes in Gotha.**

[23966.]

Zur gütigen Beachtung.

Da mir in den letzten Tagen von mehreren Sortimentshandlungen theils ganze Sendungen, theils die Reste von grösseren Partien gegen haar bezogener Kriegskarten unter meist nichtigen, oft sogar lächerlichen Gründen zurückgeschickt worden sind,

so erkläre ich hiermit bestimmt, dass ich mich auf Zurücknahme oder Umtausch von Kriegskarten nicht einlasse.

Ich kann nicht dafür verantwortlich sein, dass die Postverbindungen gegenwärtig nicht so regelrecht sind, wie in Friedenszeiten, oder dass die Besteller sich über den Kriegsschauplatz täuschten oder grössere Partien, als nothwendig, bezogen. Ich liefere die Kriegskarten, gleichviel ob viel oder wenig Exemplare verlangt werden, mit 50%, so dass Niemand nöthig hat, zu Hunderten zu bestellen. Habe ich geliefert, so fällt das Risiko den Bestellern zur Last, oder ich verzichte darauf, die Bestellungen der Handlungen, die damit nicht einverstanden sind, auszuführen,

Demgemäss werde ich an Handlungen, welche mir nachweisbar Zumuthungen gemacht haben, die ich nicht erfüllen kann, meine neue Kriegskarte

Nr. 9.

**Von der deutschen Grenze bis Paris.**

nicht expediren.

Gotha, 12. August 1870.

**Justus Perthes.**

### Kölnische Zeitung.

Tägliche Ausgabe 22,000 Expl.

Wochen-Ausgabe 2000 Expl.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 3 Sg, sog. Reclamen pro Zeile [23967.] 15 Sg.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Wochen-Ausgabe, nur für das Ausland bestimmt, ist gegenwärtig über den ganzen Erdbreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

**R. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.**  
in Köln.

[23968.] Ich offerire Cliches der Situationspläne von Weissenburg (20 □" für 4 S) — Strassburg (20 □" für 4 S) — Metz (12 □" für 2 S 12 R). Die Pläne sind ganz neu und correct.

**Rudolf Loës in Leipzig.**

### Inserate

für den

**Architekten-Kalender 1871.**

[23969.]

Als bestes Ankündigungsmittel für Werke des Bau- und Ingenieur-Fachs empfehle ich Ihnen den Architekten-Kalender.

Trotz der bedeutend erhöhten Auflage bleibt der bisherige Insertionspreis:

für eine Seite . . . . . 10 S,

für eine halbe Seite . . . . . 5 S,

für die durchlaufende Zeile in

Nonpareille . . . . . 7 1/2 S.

Anzeigen für den Jahrgang 1871 erbitte ich bis spätestens Anfang September d. J.

**Franz Dunder in Berlin.**

[23970.] Die täglich in Brünn erscheinende politische Zeitschrift:

### Mährischer Correspondent.

empfiehlt sich zur Insertion und berechnen wir die Petitzeile das 1. Mal mit 5 kr. (oder 1 Rg), jedes folgende Mal mit 3 kr. oesterr. W.; Buchhändler-Rabatt 33 1/3 %.

Unser Blatt ist das gelesenste in Mähren und erfreut sich auch in den übrigen Kronländern eines grossen Leserkreises, und bietet dasselbe die günstigste Bürgschaft, um allen Ankündigungen den besten Erfolg zu sichern.

Etwaige Aufträge, sowie Recensions-Exemplare, die sofortige Besprechung finden, werden durch Carl Winiker's Buchhandlung erbeten.

Brünn, Johannesgasse Nr. 6.

**Die Administration des Mährischen Correspondenten.**

### Uhländ's

**Pract. Maschinen-Constructeur,**

[23971.] gegenwärtig die verbreitetste technische Zeitschrift Deutschlands, empfiehlt sich aus diesem Grunde als das geeignetste Organ zur Bekanntmachung technologischer Werke.

Wir bitten daher, sich desselben vorkommenden Falls bedienen zu wollen. Die Insertionsgebühren betragen 3 Rg für die viergespaltene Petitzeile; für Beilagen berechnen wir 5 Thlr.

Leipzig. **Baumgärtner's Buchh.**

### Wahlzettel, Circulare, Prospective

[23972.] erbittet schleunigst, am liebsten direct unter Kreuzband

**G. A. Eduard Meyer.**  
Berlin, Prinzenstr. 46.

[23973.] Zinsquittungs-Bücher (10 St. 8 S, 50 St. 37 1/2 S, 100 St. 70 S) bei **G. F. Großmann in Weissensee.**

### C. H. Reclam. sen.

[23974.] in Leipzig.

Schreibmaterialien en gros, Portefeuille-Artikel, Saiten u. musikal. Instrumententheile.

**Papier-Lager.**

= Wohlfeilste Preise. =

### J. G. Schelter & Giesecke

[23975.] Leipzig u. Wien

empfehlen ihre

### Galvanoplastische Anstalt

den Herren Verlegern zur gef. Benutzung.

[23976.] Zur Herstellung der elegantesten und modernsten Einbände für katholische und andere Gebetbücher empfehle ich dem verehrl. Buchhandel meine Buchbinderei für diese Branche ganz besonders, und versichere bei promptester Ausführung die billigsten Preise.

Leipzig.

**J. F. Bösenberg.**

### Leipziger Börsen - Course

am 18. August 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl..	{ k. S. 8 T.	143 G
	{ l. S. 2 M.	—
Angaburg p. 100 fl. i. 52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T.	57 G
	{ l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 Sfl. Pr. Crt.	{ k. S. Va.	99 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 Sfl. Lsd. & 5 Sfl.	{ k. S. 8 T.	110 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	109 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	57 1/2 B
in S. W. . . . .	{ l. S. 2 M.	56 1/2 B
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 8 T.	150 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	149 1/2 G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	{ k. S. 7 T.	6.24 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	6.22 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	{ k. S. 8 T.	79 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	77 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	81 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	80 G

### Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & 1/4 Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5 Sfl. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausl. Louisd'or „ „ do.	11 1/2 B
K. R. wicht. halbe Imper. & 5 R. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . . do.	5.11 1/4 G
Holländ. Ducaten & 3 Sfl. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	5 1/2 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	82 1/2 G
Russische do. pr. 90 R. . . . .	—
Div. ausl. Cassenanweis. & 1 u. 5 Sfl.	—
do. do. do. & 10 Sfl.	—
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	—

### Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigebrett Nr. 23914—23976. — Leipziger Börsen-Course am 18. August 1870.

Administ. d. Mähr. Corresp. 23970.	Friedlein in P. 23963.	Rechtmittelanstalt 23929. 23952.	Schelter & Giesecke in Leipzig 23972.
Anonyme 23914. 23957—58. 23960.	Graveur'sche Buchh. 23942.	Loës 23968.	Schmid, J. L., in N. 23919.
Antiquariat, Schweizer., 23945.	Groschmann 23973.	Mälzer 23934.	Schnod 23941.
Haber & G. in B. 23932.	Hager 23916.	Meyer, G. H. G., in Br. 23975.	Schulz 23964.
Hauer in P. 23959.	Hanke 23927.	Meyer, L., in Br. 23954.	Schwerg 23922.
Baumgärtner 23971.	Herrold 23955.	Niemeyer in B. 23926.	Seligberg 23936.
Bösenberg in Leipzig 23976.	Hirschwald 23946.	Oßander 23951.	Täubert in Dresden 23962.
Brauer 23924.	Jacobsohn & G. 23939—40.	Perthes, J., 23966.	Trübner & G. 23950.
Galvary & G. 23931.	Jansen 23944.	Prager 23925.	Verl. u. Devot gemeinnütziger Schriften 23918.
Detloff 23947.	Institut, Geogr., 23917.	Reclam sen. 23928. 23974.	Ragner in P. 23937.
DuMont-Schauberg 23967.	Kasprowitz 23961.	Rentel 23923.	Waldbauer 23920.
Dunder, F., 23969.	Keller in B. 23965.	Riegel 23938.	Wartig 23933.
Dunder & S. 23953.	Kittler in P. 23930.	Röttger 23943.	Weise, G., 23915.
Eid 23966.	Köhler in Pz. 23921.	Samson & W. 23948.	

